

Musterauswertung 2002  
Modul 14/1: Prostataresektion

Pflege  
Qualitätsmerkmale

Teilnehmende Krankenhäuser: nn  
Datensatzversion: 2002 5.0.1  
Datenbankstand: 01. Januar 2003

## Übersicht Qualitätsmerkmale

[Derzeit ist ein Referenzwert definiert.]

Qualitätsmerkmal - Pflegeauswertung	Ergebnis Gesamt		Seite
Pneumonieprophylaxe	0 / 0	0%	3.1
Thromboseprophylaxe	0 / 0	0%	3.2
Genitalhygiene	0 / 0	0%	3.3
Erhebung der Pflegeanamnese	0 / 0	0%	3.4
Beratung in Bezug auf das postoperative Verhalten	0 / 0	0%	3.5
Veränderung der PPR Pflegestufe A während des stationären Aufenthalts	0 / 0	0%	3.6
Veränderung der PPR Pflegestufe S während des stationären Aufenthalts	0 / 0	0%	3.8

**Qualitätsmerkmal: Pneumonieprophylaxe**

**Qualitätsziel:** Oft Pneumonieprophylaxe

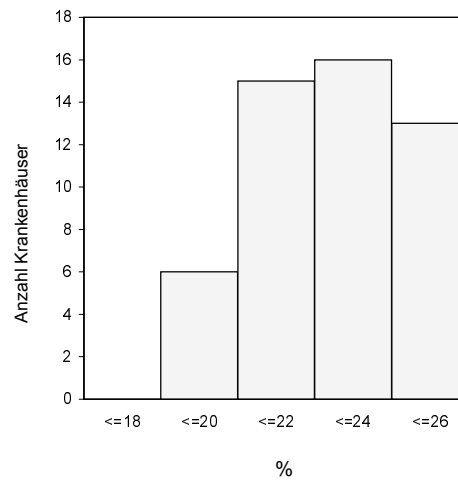
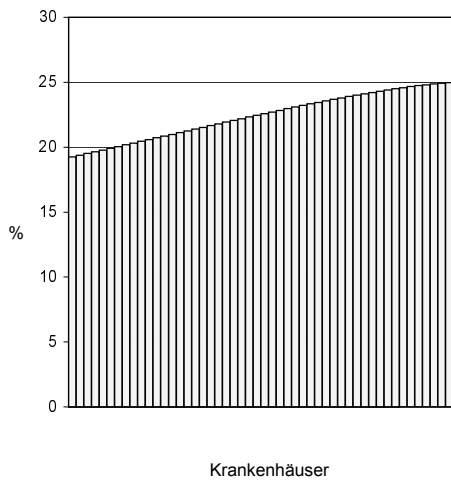
**Grundgesamtheit:** Alle Patienten mit dokumentiertem Pflegedatensatz

		Gesamt 2002	
		Anzahl	%
Pat. mit Pneumonieprophylaxe (Atemgymnastik oder frühzeitige Mobilisation)		0 / 0	0%
Vertrauensbereich			0% - 100%
Referenzbereich			>x %

**Verteilung der Krankenhausergebnisse [Diagr. 1]:  
 Anteil Patienten mit Pneumonieprophylaxe**

Minimum - Maximum der Krankenhausergebnisse: 0,0% - 0,0%

Median - Mittelwert der Krankenhausergebnisse: 0,0% - 0,0%



50 Krankenhäuser haben mindestens 20 Fälle in dieser Grundgesamtheit.

**Qualitätsmerkmal: Thromboseprophylaxe**

**Qualitätsziel:** Oft Thromboseprophylaxe

**Grundgesamtheit:** Alle Patienten mit dokumentiertem Pflegedatensatz und offen-chirurgischer Operation (OPS-301 5-603)

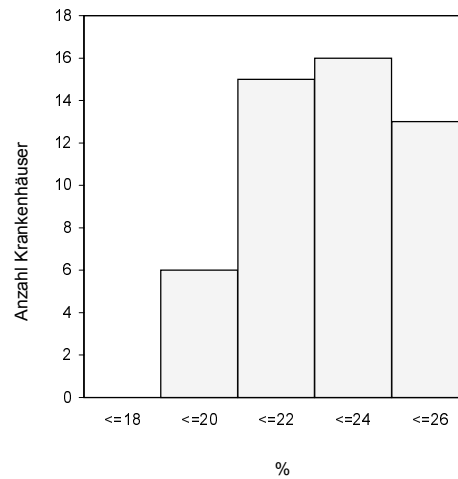
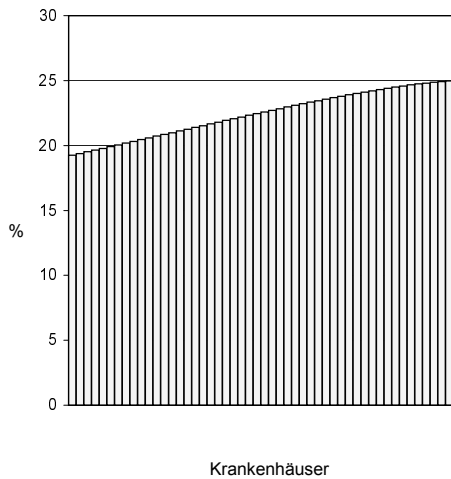
	Gesamt 2002	
	Anzahl	%
Pat. mit Thromboseprophylaxe (isometrische Spannungsübungen oder Kompressionsmaßnahmen)	0 / 0	0%
Vertrauensbereich		0% - 100%
Referenzbereich		>x %

**Verteilung der Krankenhausergebnisse [Diagr. 2]:**

**Anteil Patienten mit Thromboseprophylaxe nach offen-chirurgischer OP**

Minimum - Maximum der Krankenhausergebnisse: 0,0% - 0,0%

Median - Mittelwert der Krankenhausergebnisse: 0,0% - 0,0%



50 Krankenhäuser haben mindestens 20 Fälle in dieser Grundgesamtheit.

**Qualitätsmerkmal: Genitalhygiene**

**Qualitätsziel:** Immer Durchführung präoperativer Genitalhygiene

**Grundgesamtheit:** Alle Patienten mit dokumentiertem Pflegedatensatz

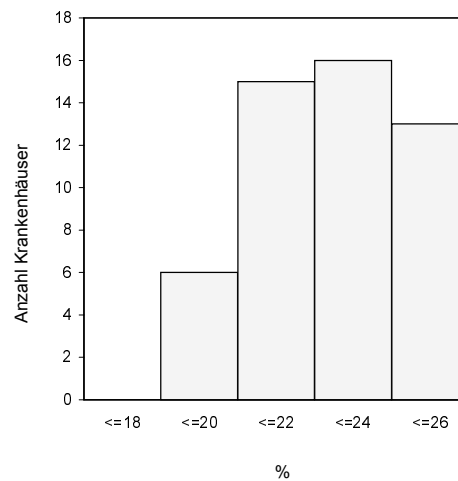
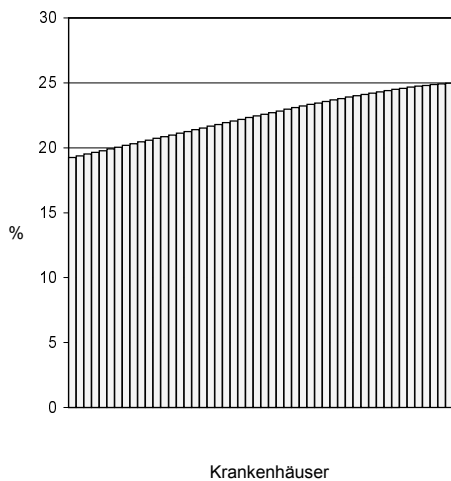
	Gesamt 2002	
	Anzahl	%
Patienten mit präoperativ durchgeführter Genitalhygiene	0 / 0	0%
Vertrauensbereich		0% - 100%
Referenzbereich		>x %

**Verteilung der Krankenhausergebnisse [Diagr. 3]:**

**Anteil Patienten mit präoperativ durchgeführter Genitalhygiene**

Minimum - Maximum der Krankenhausergebnisse: 0,0% - 0,0%

Median - Mittelwert der Krankenhausergebnisse: 0,0% - 0,0%



50 Krankenhäuser haben mindestens 20 Fälle in dieser Grundgesamtheit.

**Qualitätsmerkmal: Pflegeanamnese**

**Qualitätsziel:** Immer Erhebung der Pflegeanamnese

**Grundgesamtheit:** Alle Patienten mit dokumentiertem Pflegedatensatz

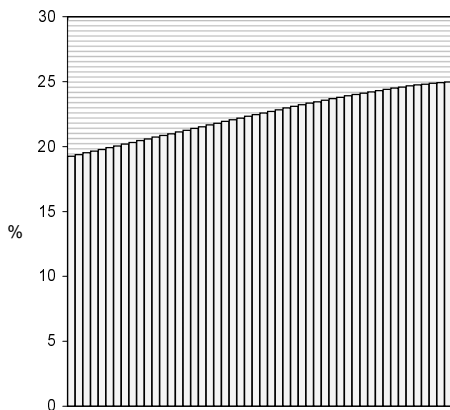
	Gesamt 2002	
	Anzahl	%
Pflegeanamnese erhoben	0 / 0	0%
Vertrauensbereich		0% - 100%
Referenzbereich		=100%
Pflegeanamnese erhoben durch examiniertes Pflegepersonal (3-jährige Ausbildung)	0 / 0	0%
Pflegeanamnese erhoben durch Krankenpflegehelfer/in	0 / 0	0%
Pflegeanamnese erhoben durch sonstiges Personal	0 / 0	0%

**Verteilung der Krankenhausergebnisse [Diagr. 4]:**

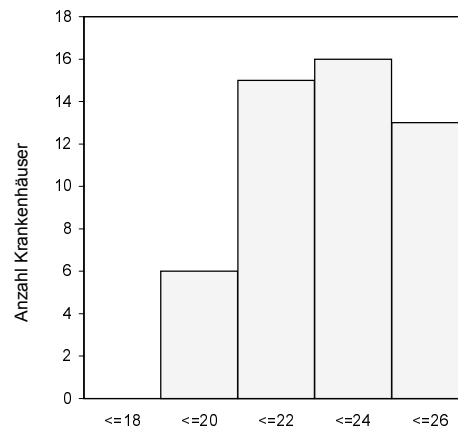
**Anteil Patienten mit erhobener Pflegeanamnese**

Minimum - Maximum der Krankenhausergebnisse: 0,0% - 0,0%

Median - Mittelwert der Krankenhausergebnisse: 0,0% - 0,0%



Krankenhäuser



%

50 Krankenhäuser haben mindestens 20 Fälle in dieser Grundgesamtheit.

Werte ausserhalb des Referenzbereiches sind schraffiert hinterlegt.

**Qualitätsmerkmal: Beratung in Bezug auf das postoperative Verhalten**

**Qualitätsziel:** Oft schriftliche Beratung des Patienten / der Angehörigen in Bezug auf das postoperative Verhalten

**Grundgesamtheit:** Alle Patienten mit dokumentiertem Pflegedatensatz

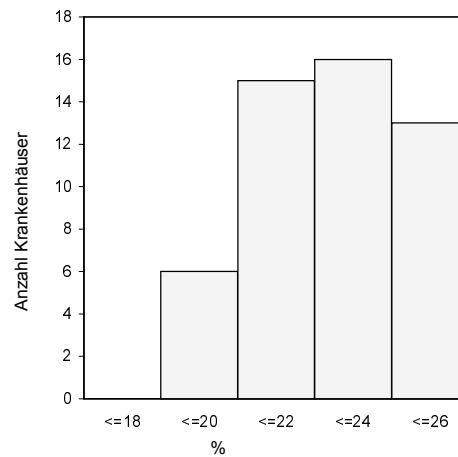
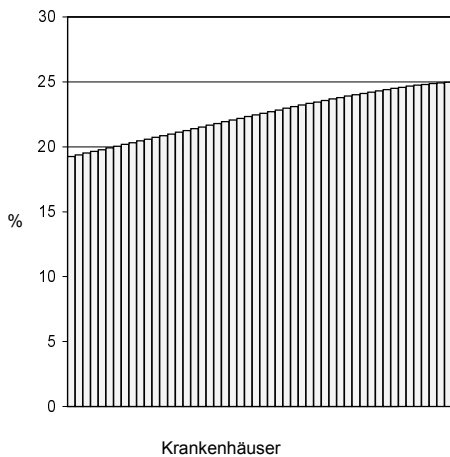
	Gesamt 2002	
	Anzahl	%
Schriftliche oder schriftliche und mündliche Beratung in Bezug auf das postoperative Verhalten	0 / 0	0%
Vertrauensbereich		0% - 100%
Referenzbereich		> x %

**Verteilung der Krankenhausergebnisse [Diagr. 5]:**

**Anteil Patienten mit schriftlicher oder mündlicher Beratung in Bezug auf das postop. Verhalten**

Minimum - Maximum der Krankenhausergebnisse: 0,0% - 0,0%

Median - Mittelwert der Krankenhausergebnisse: 0,0% - 0,0%



50 Krankenhäuser haben mindestens 20 Fälle in dieser Grundgesamtheit.

**Qualitätsmerkmal: Veränderung der PPR Pflegestufe A während des stationären Aufenthalts**

**Qualitätsziel:** Häufig Erhalt oder Verbesserung der PPR Pflegestufe A im Vergleich Entlassung zur Aufnahme

**Grundgesamtheit:** Alle Patienten mit dokumentiertem Pflegedatensatz (ohne Todesfälle) und Einstufung nach PPR A bei Aufnahme und Entlassung

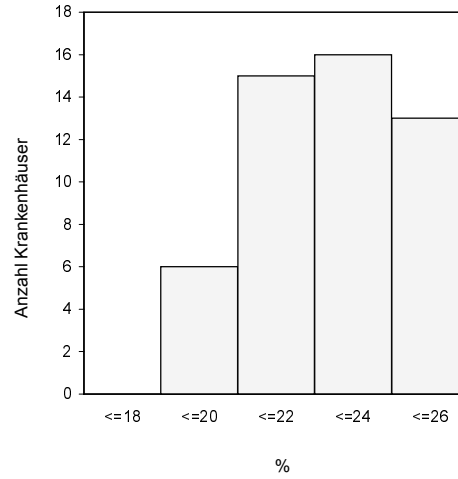
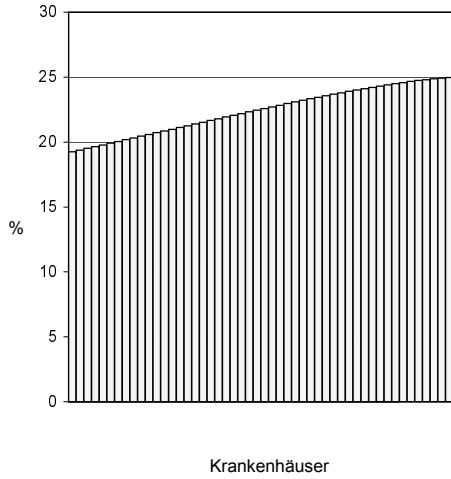
	Gesamt 2002	
	Anzahl	%
Pat. mit PPR Pflegestufe A verbessert oder unverändert im Vergleich zur Aufnahme	0 / 0	0%
Vertrauensbereich		0% - 100%
Referenzbereich		> x %
Pat. mit PPR Pflegestufe A verschlechtert im Vergleich zur Aufnahme	0 / 0	0%
Pat. mit PPR A1 unverändert	0 / 0	0%
Pat. mit PPR A2 unverändert	0 / 0	0%
Pat. mit PPR A3 unverändert	0 / 0	0%
Pat. mit PPR A1 verschlechtert nach A2	0 / 0	0%
Pat. mit PPR A2 verschlechtert nach A3	0 / 0	0%
Pat. mit PPR A1 verschlechtert nach A3	0 / 0	0%
Pat. mit PPR A2 verbessert nach A1	0 / 0	0%
Pat. mit PPR A3 verbessert nach A2	0 / 0	0%
Pat. mit PPR A3 verbessert nach A1	0 / 0	0%

**Verteilung der Krankenhausegebnisse [Diagr. 6]:**

**Anteil Pat. mit PPR Pflegestufe A verbessert oder unverändert im Vergleich zur Aufnahme**

Minimum - Maximum der Krankenhauswerte: 0,0% - 0,0%

Median - Mittelwert der Krankenhauswerte: 0,0% - 0,0%



50 Krankenhäuser haben mindestens 20 Fälle in dieser Grundgesamtheit.

**Qualitätsmerkmal: Veränderung der PPR Pflegestufe S während des stationären Aufenthalts**

**Qualitätsziel:** Häufig Erhalt oder Verbesserung der PPR Pflegestufe S im Vergleich Entlassung zur Aufnahme

**Grundgesamtheit:** Alle Patienten mit dokumentiertem Pflegedatensatz (ohne Todesfälle) und Einstufung nach PPR S bei Aufnahme und Entlassung

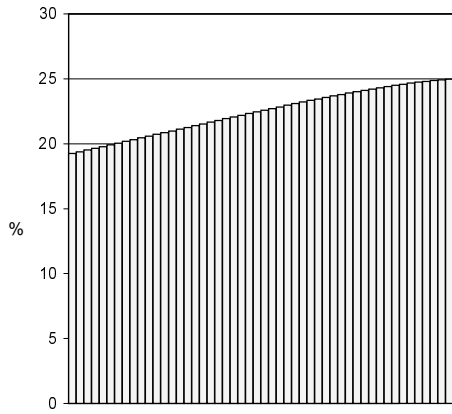
	Gesamt 2002	
	Anzahl	%
Pat. mit PPR Pflegestufe S verbessert oder unverändert im Vergleich zur Aufnahme	0 / 0	0%
Vertrauensbereich		0% - 100%
Referenzbereich		> x %
Pat. mit PPR Pflegestufe S verschlechtert im Vergleich zur Aufnahme	0 / 0	0%
PSt. mit PPR S1 unverändert	0 / 0	0%
PSt. mit PPR S2 unverändert	0 / 0	0%
PSt. mit PPR S3 unverändert	0 / 0	0%
PSt. mit PPR S1 verschlechtert S2	0 / 0	0%
PSt. mit PPR S2 verschlechtert S3	0 / 0	0%
PSt. mit PPR S1 verschlechtert S3	0 / 0	0%
PSt. mit PPR S2 verbessert S1	0 / 0	0%
PSt. mit PPR S3 verbessert S2	0 / 0	0%
PSt. mit PPR S3 verbessert S1	0 / 0	0%

**Verteilung der Krankenhausegebnisse [Diagr. 7]:**

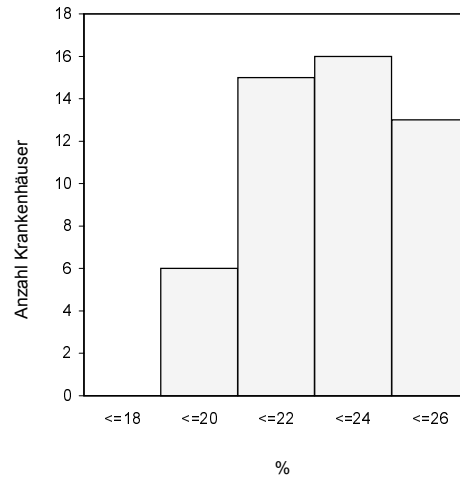
**Anteil Patienten mit Verschlechterung PPR Pflegestufe S bei Entlassung im Vergleich zur Aufnahme**

Minimum - Maximum der Krankenhauswerte: 0,0% - 0,0%

Median - Mittelwert der Krankenhauswerte: 0,0% - 0,0%



Krankenhäuser



50 Krankenhäuser haben mindestens 20 Fälle in dieser Grundgesamtheit.